

Die «Eintracht» startet durch

Einstimmig wählten die Mitglieder des Männerchors Eintracht Flawil an ihrer Hauptversammlung Ruedi Loher als Nachfolger von Albert Mauchle, der den Verein neun Jahre präsidierte.

FLAWIL. 43 Sänger des Männerchors Eintracht trafen sich zusammen mit ihrem Dirigenten Paolo Vignoli im Café Dober. Nach dem Znacht eröffnete Albert Mauchle mit einem speziellen Gruss an die drei neuen Mitglieder Florian Mühlethaler, Roland Keller und Hans Schönenberger die Hauptversammlung. Zur Einstimmung brachte der Chor das Lied «Weit, weit weg» dar. Leider musste er auch einen Austritt vermelden und die Sänger erhoben sich zum Gedenken an ihren verstorbenen Kollegen Roland Wild. Nach der Jahresrechnung folgte der Jahresbericht 2014 des Präsidenten. Er blickte darin auf viele Höhepunkte zurück, unter anderem die gelungene CD-Produktion, das Toggenburger Gesangsfest, an dem der Liedervortrag der Eintracht mit vorzüglich bewertet wurde und dem stimmungsvollen Konzert in der Kirche mit dem Kinderchor der Musikschule



Bild: pd

Ruedi Loher (links) löst Albert Mauchle als Präsident des Chors ab.

Flawil. Im Traktandum Wahlen galt es den neuen Präsidenten zu bestimmen. Ruedi Loher wurde als Nachfolger von Albert Mauchle gewählt. Dieser übergab sein Amt symbolisch mit einer Rakete und wünschte dem neuen Präsidenten, dass er zusammen mit den Sängerkameraden durchstarten könne. Weil Ruedi Loher bisher als Kassier amtierte, folgte die Wahl seines

Nachfolgers Pierre Genton. Für den zurückgetretenen Revisor Hanspeter Gantenbein wählte die Versammlung Lennart Sund.

Aufgrund der gestiegenen Ausgaben wurde die Erhöhung des Mitgliederbeitrags mit grossem Mehr angenommen. Dass die Freude am Singen sehr motiviert, zeigt der fleissige Probenbesuch. Bei den insgesamt 45 Proben und Auftritten fehlten

13 Sänger nie bis höchstens dreimal. Dieses Engagement wurde mit je einer Flasche Wein belohnt. Weiter wurden sieben Sänger für ihre Vereinstreue geehrt: Willi Iseli und Albert Mauchle mit 20 Jahren wurden zu Ehrenmitglieder, Hanspeter Gantenbein und René Mennel mit 25 Jahren zu Toggenburger Veteranen sowie Willi Bollhalder und Andreas Winiger mit 30 Jahren zu kantonalen Veteranen. Gar 40 Jahre bei der Eintracht war Köbi Rüegg, der zum Freimitglied erhoben wurde.

Im kommenden Vereinsjahr nimmt der Chor am eidgenössischen Gesangsfest in Meiringen teil und verbindet diesen Anlass mit der Sängerreise. Im Herbst steht einmal mehr der Unterhaltungsabend auf dem Programm. Zudem laden die Sänger am 25. April zum Singen im Rahmen einer Gesangswerkstatt ein und hoffen, einige Männer für den Chor zu gewinnen.